

Bücherflohmarkt - Lesen verbreiten und austauschen

Grundschüler sind „Vielleser“ und „Bücherverschlinger“ - diese Erfahrungen haben die Lehrerinnen und Lehrer und die Schüler der Klassen 4 abc im Laufe des Comenius- Projekts gemacht. Schüler haben erzählt, dass Sie zuhause teilweise sehr viele Bücher haben, die sie schon mehrmals gelesen haben. Viele Bücher werden zu Geburtstagen oder hohen Feiertagen von den Eltern oder Verwandtengeschenkt und werden auch gelesen.



Was passiert eigentlich mit den Büchern, die hinter einem liegen und die nur noch wenig Interesse beim Leser hervorrufen? Die Schüler und Lehrkräfte entwickelten die Idee, „überflüssige Bücher“ zu sammeln und diese dann zu sehr günstigen Preisen auf einem Bücherflohmarkt zu verkaufen. Nach langen Vorarbeiten (Sortierung, Beschriftung, Preisgestaltung, Präsentation, Organisation ...) war es dann am 23. Oktober 2013 endlich soweit - der „Bücherflohmarkt“ der Projektklassen an der JHS konnte beginnen.

Im Foyer der Grundschule waren zahlreiche Büchertische aufgebaut und erfreuten die Besucher durch ihre Qualität und die riesige Auswahl. Die Besucherströme an diesem Tag übertrafen alle Erwartungen und die Kasse, besetzt mit Schülerinnen und Schülern, hatte reichlich zu tun.



Neben dem Stöbern in den Büchern und dem Kaufen der Werke gab es Gelegenheit, Kaffee und Kuchen zu erwerben - natürlich erledigten die Schüler das wiederum selbst.



Als zum Veranstaltungsende weit über 60 Prozent der Exponate verkauft waren, freuten sich die Kinder und die Lehrerinnen über den großen Gewinn. Ein spontaner Entschluss begeisterte alle: Der Erlös dieses Marktes soll denjenigen zu Gute kommen, denen es momentan möglicherweise ziemlich schlecht geht. Die Organisatoren beschlossen, für die Kinderkrebstation der SLK- Kliniken in Heilbronn Bücher zu erwerben, um ein wenig Freude zu vermitteln.